

Notfallseelsorge Gelnhausen

## **Ablauf eines Einsatzes:**

### **Melder piepst oder brummt**

**Rettungs-Leitstelle Main-Kinzig-Kreis anrufen:** 06051 / 8555 -112 oder 06051/19222 oder (im Notfall) 112.

**Abfragen:** Was? Wo? Wer? Wann? (Die Infos helfen, sich innerlich vorzubereiten bzw. Entscheidungen zu treffen und sicher den Ort zu finden)

**Der Hintergrunddienst** fragt nach 5 Minuten die Leitstelle, ob der Vordergrunddienst übernommen hat.

**Entscheiden**, ob man selbst dran ist oder der Ortpfarrer/ die Ortpfarrerin.  
Ggf. Hilfe anderer Notfallseelsorgerinnen oder –seelsorger anfordern  
Bei Großschadenslage: Vordergrunddienst rückt aus, Hintergrunddienst organisiert weitere Hilfe. (siehe Blatt „Großschadenslage“)

**Hinfahren** (im häuslichen Bereich, wenn Ortpfarrer/-in nicht erreichbar)

- Notfallkoffer mitnehmen
- Auto kennzeichnen (laminiertes Blatt „NFS im Einsatz“ hinter Windschutzscheibe)
- Auto ohne Behinderung anderer parken
- Namensschild anstecken; Einsatzjacke bei Bedarf, um von weitem erkennbar zu sein.

**Vor Ort nach Einsatzleiter fragen und sich bei ihm melden.** Er hat NFS alarmiert und in der Regel die beste Übersicht, wer, wie viele und auf welche Weise betroffen ist.

Bei einem Einsatz mit Notärzten ist es der leitende Notarzt (LNA). Wenn die Feuerwehr beteiligt ist, hat immer die Feuerwehr die Einsatzleitung.

**Seelsorge** an Betroffenen bzw. Rettungsdienstmitarbeitenden

- Konkrete Arbeit nach Einschätzung der Lage
- Angehörige / Nachbarn einbeziehen (Kontaktaufnahme, evtl. Übergabe der Betroffenen)
- Soziale Netzwerke aktivieren: Gemeindepfarrer/-in, Beratungsstellen, Ämter...(über Hilfe informieren, ggf. Kontakte herstellen)

**Vor Verlassen der Einsatzstelle beim Einsatzleiter abmelden** (sofern er noch da ist)

**Bei Bedarf: Nachbesprechungen mit Einsatzkräften**

**Immer bei der Leitstelle aus dem Einsatz zurückmelden**

**Information an Ortpfarrer/-in**

**Information an Klinikseelsorger/-in** falls z.B. Angehörige „übernommen“ werden sollen

**Protokoll** ausfüllen und an das Dekanat weiterreichen